DGzRS-Station –Nordsee-
Hörnum

HORST HEINER KNETEN

Freiwillige Seenotretter

1936 Zur Stationsgründung stationiert die DGzRS das Motorrettungsboot HAMBURG I in Hörnum.

1940 Das Motorrettungsboot GEH.RAT SARTORI I kommt zur Station.

1942 Von Amrum wechselt das Motorrettungsboot HERMANN FREESE I nach Hörnum, weil die GEH.RAT SARTORI I zur Ausbesserung in der Werft ist. Wenig später stationiert die DGzRS das Motorrettungsboot GEHEIMRAT SARTORI II in Hörnum.

1948 Vormann ist Peter Carstensen.

1955 Das Motorrettungsboot RICKMER BOCK kommt zur Station.

1960 Der Versuchs-Seenotkreuzer BREMEN III verlegt im Frühjahr von Bremerhaven nach Hörnum.

1961 Die BREMEN III wechselt nach Wittdün auf Amrum. Die Station Hörnum ist nicht mehr in Betrieb.

1971 Mit der Stationierung des Seenotrettungsbootes KAATJE richtet die DGzRS die Station wieder ein.

1975 Die KAATJE wird nach Damp verlegt.

1977 Das neue Seenotrettungsboot HÖRNUM wird im Oktober getauft und in Dienst gestellt.

1983 In einem Anbau eines Lagergebäudes im Hafen richtet die DGzRS einen Wach- und Materialraum für die Freiwilligenbesatzung ein.

1999 Das neue 9,5-Meter-Seenotrettungsboot HERTHA JEEP wird am 11. Dezember in Bremen getauft. Offizielle Indienststellung ist am 14. April in Hörnum. Die HÖRNUM wechselt auf die Station Prerow-Wieck auf der Halbinsel Darß am Bodstedter Bodden.

2006 Am 26. April Taufe und Indienststellung des neuen 10,1-Meter-Seenotrettungsbootes HORST HEINER KNETEN. Die HERTHA JEEP verlegt nach Stralsund.